



## Beschlussvorlage

Vorlage: <b>BV/0215/2023</b>		Datum: 15.05.2023	
<b>Dezernat 2</b>			
Verfasser:	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	Az.: 500201	
<b>Betreff:</b>			
<b>Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung der Bedarfsermittlung für die offene und mobile Jugendarbeit</b>			
Gremienweg:			
13.07.2023	Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE
			abgesetzt
			geändert

### Beschlusse Entwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt das vorliegende Konzept zur Bestandsanalyse und Bedarfsfortschreibung für die offene und mobile Jugendarbeit in Koblenz.

Über einzelne Maßnahmen zur Umsetzung des Konzepts erfolgen gesonderte Beschlussfassungen, sofern sie für die Stadt Koblenz haushaltsrelevant sind.

### Begründung:

In seiner Sitzung vom 26.08.2020 hat der JHA die Bestandsanalyse zur offenen und mobilen Jugendarbeit mit der Ableitung aktueller Bedarfe beschlossen (BV/0502/2020). In deren Empfehlungen ist eine Bedarfsaktualisierung für das Aufgabengebiet der offenen und mobilen Jugendarbeit enthalten.

Das nun vorliegende Konzept enthält sowohl die Aussagen zur Bestandsanalyse (Kapitel 1 bis 4) als auch die zur Bedarfsaktualisierung in den Kapiteln 5 und 6.

Das Konzept wurde im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft offene und mobile Jugendarbeit vorbereitet und zwischen freien Trägern und dem Jugendamt abgestimmt.

Es stellt eine Grundlage für weitere Personalbedarfsplanungen oder Qualitätsverbesserungen dar, über die im Einzelfall noch gesondert zu beschließen ist.

### Anlage:

Konzeption zur Bestands- und Bedarfsaktualisierung in der offenen und mobilen Jugendarbeit in Koblenz

### Finanzielle Auswirkungen:

Keine, da über kostenrelevante Einzelmaßnahmen gesondert beschlossen wird.

### Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Keine